

Leitbild der Agendagruppe ACHTSam unterwegs

Einleitung/Hintergrund

Im Bezirk Josefstadt sind viele Menschen zu Fuß unterwegs. Die kompakte Struktur des Bezirks, die Vielfalt an Gastronomie, Unternehmen und Geschäften bietet für Fußgänger*innen sehr gute Voraussetzungen.

Die Gehsteige, Grünflächen, Straßen, Plätze und viele weitere Flächen sind jedoch nicht immer so gestaltet, dass sie für alle Menschen gut nutzbar sind.

Seit dem Lancieren des Projektes ACHTSAMER 8. wurden in der Josefstadt immer wieder Aktivitäten gesetzt, Ideen besprochen und Projekte begonnen bzw. umgesetzt, die das Ziel haben, Barrieren im Bezirk für mobilitätseingeschränkte Personen zu minimieren.

Vision und Zielsetzung

Wir wollen in der Josefstadt achtsam miteinander umgehen. Wir wollen soweit dies möglich ist, allen Menschen, egal ob sie an Krücken gehen, mit Blindenstock, mit Rollator oder Rollstuhl unterwegs sind, schwere Einkäufe tragen, hörbeeinträchtigt sind, Kinder begleiten, einen Kinderwagen schieben oder einfach nicht mehr so sicher auf den Beinen sind, das Unterwegssein im Bezirk gut ermöglichen bzw. erleichtern.

Unsere Ziele sind:

- Barrieren soweit wie möglich beseitigen und neue Möglichkeiten des Miteinander aufzeigen.
- Aufmerksam machen auf die Hindernisse die Zu-Fuß-Gehende vorfinden und kreative Verbesserungen finden.
- Erleichterungen umsetzen für Menschen die mobilitätseingeschränkt im Bezirk unterwegs sind.

Maßnahmen

Wir wollen

- mit Personen sprechen, wie es ihnen mit den täglichen Wegen im Bezirk geht und erfahren wo sie auf Barrieren in der Josefstadt stoßen,
- selbst erproben und erheben, wo es Probleme gibt

Vor allem wollen wir **an Verbesserungsvorschlägen arbeiten und diese an den entscheidenden Stellen einbringen, damit es zu Umsetzungen kommen kann.**



Mitwirkende

Vertreter*innen von Nachhaltiger ACHTSAMER 8.
Vertreter*innen der Sozialkommission
Vertreter*innen der Caritas
Vertreter*innen der Lebendigen Lerchenfelder Straße
Herausgeberin von „der ACHTE“
sowie weitere Privatpersonen der Josefstadt